



Gemeinde Galtür
Galtür 39
6563 Galtür
☎ +43 5443 8210
✉ gemeinde@galtuer.gv.at
🌐 <https://galtuer.gv.at>

Gemeinde Galtür
Verwaltung
Lorenz, Stefan

—
Geschäftszahl: 004-1/D/9942/2025
Galtür, 11.08.2025

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates

Protokoll Nr. 892-04/2025 vom 30.07.2025

Beginn: 20:30
Ende: 22:00

Anwesend:

Bgm. Hermann Huber
Bgm. Stv. Ing. Martin Walter
Sophie Pfeifer
Jürgen Walter
Peter Walter
Sebastian Lorenz
Martin Kathrein
Alfred Gastl
Peter Oberschmid
Leo Walter jun.
Dietmar Kathrein

Außerdem anwesend: Ing. Helmut Pöll, 3 Bürger
Schriftführer: Ing. Sven Jörg

Tagesordnung

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Wasserversorgung – Mehrkosten Querung Jambach
3. Angebot Erstellung Gutachten/ Bestandsanalyse Hallenbad
4. Angebot Austausch Türantrieb Schiebetüren Eingangsbereich Sportzentrum
5. Beratung zu Hallenbad/ Sportzentrum
6. Dringlichkeitsantrag Personalangelegenheiten – nicht öffentlich
7. Anträge, Anfragen, Allfälliges

Zu Beginn der Gemeinderatssitzung stellt der Bürgermeister den Antrag den Punkt Personalangelegenheiten als Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung zu nehmen.
Der Gemeinderat stimmt einstimmig zu Personalangelegenheiten als Tagesordnungspunkt 6 auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung zu nehmen.

1. Bericht des Bürgermeisters

4. bis 6.7.2025	Bezirksmusikfest
7.7.2025	Besprechung im Baubezirksamt Imst Sanierung Bundesstrasse
9.7.2025	Vorstellung neuer Wegewart Sektion Wiesbaden – Jürgen Zilius
21.7.2025	Besprechung Projekt Development GmbH – Sport- und Kulturzentrum
28.07.2025	Sitzung Ortsausschuss Tourismusverband Paznaun – Ischgl 80. Geburtstag Sigmund Wolfart
29.07.2025	Besprechung mit dem Bezirksforstinspektor Begehung Weg Klostertal – vertreten durch GV Alfred Gastl

2. Wasserversorgung – Mehrkosten Querung Jambach

Für die Querung des Jambaches ist eine Spülbohrung notwendig. Hierzu wurde der Firma RBS ein Auftrag in der Höhe von 26.000,00 Euro netto gegeben. Dieser beinhaltete eine Bohrung mit einer kleineren Bohrmaschine, die normalerweise auch ausreichend wäre. Durch unvorhergesehenes hartes Gestein war die Bohrung nicht erfolgreich und das Bohrloch brach teilweise ein. Die Firma RBS hat ein neues Angebot mit einer größeren Maschine in Höhe von 59.158,25 Euro netto abgegeben. Das neue Angebot beinhaltet ebenso eine Zementierung des Bohrloches. Dadurch wird sichergestellt, dass das Bohrloch diesmal nicht einbricht. Ein Rabatt von 7% und Skonto von 3% wurde mit der Firma RBS verhandelt.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Galtür einstimmig das ihnen vorliegende Angebot für die Spülbohrung zur Querung des Jambaches.

3. Angebot Erstellung Gutachten/ Bestandsanalyse Hallenbad

Bgm. Hermann Huber hat aufgrund einer Empfehlung der Wirtschaftskammer mit Herr Bmstr. Ing. Robert Ilsinger kontakt aufgenommen. Herr Ing. Ilsinger hat ein Angebot für die Erstellung eines Gutachtens / einer Bestandsanalyse für das Sportzentrum abgegeben. Das Angebot beinhaltet folgende Tätigkeiten:

- Bestandsaufnahme vor Ort im Beisein eines Betriebsmitarbeiters.
- Aktenstudium der vorhandenen zur Verfügung gestellten Bestandspläne sowie Dokumentationen.
- Erstellung Gutachten über den derzeitigen baulichen und haustechnischen Zustand der Anlage.
- Einschätzung über den vorhandenen Sanierungsstau, Kostenbewertung
- Einschätzung über einen möglichen Nutzungszeitraum im Bezug auf auftretende Sanierungs- bzw. Instandhaltungskosten.
- Grobentwurf / Sauna.

Die Kosten für Befund und Gutachten werden sich in einer Höhe von 28.000 Euro netto bewegen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass Herr Bmst. Ing. Robert Ilsinger beauftragt wird das angebotene Gutachten zu erstellen.

4. Angebot Austausch Türantrieb Schiebetüren Eingangsbereich Sportzentrum

Ein Servicetechniker der Firma Assa Abloy hat im Zuge einer Wartung festgestellt, dass die automatische Türanlage vom Stand der Technik abweicht. Für die Beurteilung wird die ÖNORM EN 16005 herangezogen. Die Firma Assa Abloy hat ein Angebot zur Nachrüstung beider Schiebetüren im Eingangsbereich in Höhe von 9.900,00 Euro exkl. MwSt. abgegeben.

Herr Bürgermeister Hermann Huber hat darauf die Firma Fiegl & Spielberger kontaktiert. Sie können uns den Türantrieb für eine Türe um 4.250,00 Euro anbieten. Es wurde auch von der Firma Fiegl & Spielberger vorgeschlagen, dass man nur die äußere Türe nachrüstet und die Schiebetüre innen manuell auf und zu schiebt. Es wird nur die äußere Türe zum Sperren benötigt. Bei einer Veranstaltung stehen die Türen normalerweise immer offen. Dann könnte man sich den Antrieb für die innere Schiebetüre sparen. Ebenfalls könnte man den Wartungsvertrag mit der Firma Assa Abloy kündigen.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Galtür einstimmig die äußere Schiebetüre von der Firma Fiegl & Spielberger um 4.250,00 Euro nachrüsten zu lassen und den Wartungsvertrag mit der Firma Assa Abloy zu kündigen.

5. Beratung zu Hallenbad/ Sportzentrum

Bürgermeister Hermann Huber hat nach mehreren Gesprächen und Terminen einen neuen möglichen Partner, die Project Development GmbH für eine künftige Zusammenarbeit für den Umbau des Sportzentrum gefunden. Herr Singer hat ein Touristischen Konzeptvorschlag für ein Wellness & Yoga Hotel in Galtür bei der Gemeinde abgegeben. Dieses Konzept beinhaltet folgende Punkte:

- Errichtung eines Vollhotels im 4-Sterne Superior-Standard mit ca. 185 Betten, ganzjährig geöffnet.
- Außerdem soll ein Vollrestaurant für Hotelgäste mit ca. 150 Sitzplätzen entstehen.
- Weiterhin soll eine Tiefgarage mit 2 Ebenen, in Verbindung mit dem Schwimmbad und den freien Parkflächen vor dem Objekt, entstehen. Inwieweit in diesen beiden Ebenen noch Platz für Räumlichkeiten für Vereine oder sonstige Räume, wie Lager, Wäsche etc. Platz finden soll, ist nach Absprache des Bedarfs mit allen Beteiligten, noch zu erheben und planerisch festzuhalten.
- Das Hotel soll nach Abbruch der Tennishalle mit direkter Anbindung an das restliche Gebäude erstellt werden.
- Sanierung des bestehenden Schwimmbades durch die Gemeinde Galtür mit Schwimmhalle, Saunalandschaft und allen dazugehörigen Räumen.
- Veranstaltungsräume, Schützenheim, Kegelbahnen etc. werden mit dem Hotelkomplex errichtet / saniert und über die Vereine entsprechend langfristig angepachtet, außerdem können diese für die Hotelgäste nutzbar gemacht werden.
- Schwimmbad / öffentlicher Wellnessbereich:

- Schwimmbad zugänglich für Einheimische mit Eintrittsermäßigung. Eintritt der Hotelgäste nach Absprache und Kostenklärung.
- Gäste anderer Hotels / Apartmenthäuser gegen reguläre Eintrittsgebühr.
- Die Hotelgäste bekommen noch einen zusätzlichen Wellnessbereich im Hotel.
- Einlass / Ticketverkauf für das Schwimmbad erfolgt über eine zentrale Rezeption / Hotelrezeption, daher keine Personalkosten für die Gemeinde.
- Der Betreiber wird das Personal für den Hotelbetrieb / Küche stellen und die Veranstaltungsräume betreiben.

Vertragsgestaltung Gebäude:

- Kauf des Teilgrundstücks – Tennishalle oder
- Erbbaurecht mit einer Laufzeit von 99 Jahren (kürzer ist lt. Der Project Development GmbH nicht denkbar)
- Baurechtszins abhängig von Refundierung Schützenheim, Kegelverein, Betreuung Lobby - Schwimmbad und Nutzung Tiefgarage.

Diese Auflistung kann noch nicht für alle Parteien als letztendlich vollumfänglich angesehen werden. Es dient lediglich als Basis zur Diskussion für weitere Gespräche.

Bürgermeister Hermann Huber berichtet ebenfalls, dass er Herrn Wendl von der JUFA Hotelgruppe kontaktiert hat. JUFA arbeitet mit einem neuen einheimischen Partner zusammen und hat jetzt nach finanziellen Engpässen wieder die Möglichkeit, in neue Projekte zu investieren. Herr Wendl würde gerne mit dem neuen Investor nach Galtür kommen und über das Projekt in Galtür sprechen.

Der Gemeinderat beschließt mit 5 Ja zu 6 Nein Stimmen, dass mit der Project Development GmbH keine weitere Zusammenarbeit stattfinden soll.

Ebenfalls beschließt der Gemeinderat mit 5 Ja zu 6 Nein Stimmen, dass mit der JUFA Hotelgruppe keine weitere Zusammenarbeit stattfinden soll.

6. Dringlichkeitsantrag Personalangelegenheiten – nicht öffentlich

Dieser Tagesordnungspunkt war nicht öffentlich und die Beratung und Beschlussfassung sind gemäß § 46 Abs. 3 Tiroler Gemeindeordnung 2001 TGO 2001 in einer gesonderten Niederschrift festgehalten.

7. Anträge, Anfragen, Allfälliges

Der Bürgermeister berichtet von der Abschiedsfeier von Bernadette Wechner- Tschan im Kindergarten. Es war eine sehr schöne Feier. Bernadette hat sich sehr darüber gefreut und sich herzlichst dafür bedankt.

Der Bürgermeister möchte den diesjährigen Gemeindeausflug nach Marienberg machen und bespricht mögliche Termine mit dem Gemeinderat. Es wird festgehalten, dass ein Termin nach der Käseolympiade für die meisten möglich wäre.

Gemeinderat Leo Walter erkundigt sich zur Situation einer Wasserleitung bei seiner Baustelle. Das Hotel Landle möchte die Wasserleitung nicht mehr auf ihrem Grund haben. Leo Walter weist hin, dass die Wasserleitung auf seinen Grund gelegt werden kann, jedoch ist über die Kosten der Verlegung zu diskutieren. Der Bürgermeister wird sich die Situation mit dem Wassermeister und Leo Walter begutachten und über die weiter Vorgehensweise abstimmen.

Gemeinderat Sebastian Lorenz erkundigt sich, ob die Tennishalle beim Sportzentrum bei Schlechtwetter für die Kinder zum Spielen zur Verfügung gestellt werden kann. Von Seiten des Bürgermeisters kann festgehalten werden, dass die Türen zur Tennishalle jederzeit für Kinder geöffnet werden können. Die Aufsicht der Kinder muss aber geklärt sein.

Der Bürgermeister

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Hermann Huber'. The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

Huber, Hermann

angeschlagen am: 31.07.2025

abgenommen am: 14.08.2025